

1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Ethyldiglykol

Registrierungsnr.

EG-Nr.: 203-919-7

REACH-Registrierungsnr. 01-2119475105-42-XXXX

CAS-Nr. 111-90-0

Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Lösungsmittel

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

BÜFA Chemikalien GmbH & Co.KG

An der Autobahn 14

DE 27798 Hude / Altmoorhausen

Telefon-Nr. +49 4484 9456 852 Fax-Nr. +49 4484 9456 863

E-Mail-Adresse produktsicherheit-c@buefa.de

1.4. Notrufnummer

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht als gefährlich eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 nicht kennzeichnungspflichtig.

Weitere ergänzende Informationen

Nur für gewerbliche Anwender

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Weitere Inhaltsstoffe

Diethylenglykolmonoethylether CAS-Nr. 111-90-0



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

EINECS-Nr. 203-919-7

Registrierungsnr. 01-2119475105-42-XXXX

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, nicht trocknen lassen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Kontaktlinsen entfernen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Magen-Darm-Beschwerden, Darmkolik, Erbrechen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Behandlung

Symptomatisch behandeln

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Alkoholbeständiger Schaum, Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildung explosibler Gasgemische mit Luft. Bei Umgebungsbrand Druckaufbau und Berstgefahr möglich. Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Grössere Mengen abpumpen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Dämpfe nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden. Schweißverbot. Kontakt mit heißen Fiberglasisolierungen kann die Selbstentzündungstemperatur herabsetzen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine Behälter aus Aluminium verwenden. Keine Gefäße, Leitungen etc. aus Kupfer oder kupferhaltigen Legierungen verwenden.

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmittel, Säuren, Aluminium

Lagerklasse nach TRGS 510 10 Brennbare Flüssigkeiten

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Produkt ist hygroskopisch.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Diethylenglykolmonoethylether

Liste TRGS 900 Typ AGW

Langzeitgrenzwert 35 mg/m³ 6 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(I) Schwangerschaftsgruppe: Y Bemerkung: AGS, Y, 11

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Diethylenglykolmonoethylether

DNEL

Bedingungen Arbeiter Langzeit dermal Systemische Wirkung

Konzentration 83 mg/kg/d

DNEL

Bedingungen Arbeiter Langzeit inhalativ Systemische Wirkung

Konzentration 61 mg/m³

DNEL

Bedingungen Arbeiter Langzeit inhalativ Lokale Wirkung



* Ethyldiglykol				Überarbeitet am: 28.12.2023
# 1000277	Version: 13 / DE	Vorlage-Nr	. M-102	Druckdatum: 29.12.2023
Konzentration	30	mg/m³		
DNEL Bedingungen Konzentration	Verbraucher 25	Langzeit mg/kg/d	dermal	Systemische Wirkung
DNEL Bedingungen Konzentration	Verbraucher 37	Langzeit mg/m³	inhalativ	Systemische Wirkung
DNEL Bedingungen Konzentration	Verbraucher 50	Langzeit mg/kg/d	oral	Systemische Wirkung
DNEL Bedingungen Konzentration	Verbraucher 18	Langzeit mg/m³	inhalativ	Lokale Wirkung
Predicted No Effect	Concentration (PN	EC)		
Diethylenglykolmo Wert-Typ Typ Konzentration	PNE	C hwasser 1,98		mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration	PNE0 Salzv	C vasser 0,198		mg/l
Wert-Typ Typ Konzentration		PNEC Wasser (intermittierende Freisetzung) 10		mg/l

PNEC Wert-Typ

Kläranlage (STP)

Konzentration 500 mg/l

Wert-Typ **PNEC**

Frischwassersediment

Konzentration 7,32 mg/kg TG

Wert-Typ **PNEC**

Marines Sediment Тур

Konzentration 0,732 mg/kg TG

Wert-Typ **PNEC** Erdboden Тур

Konzentration mg/kg TG 0,34

Wert-Typ **PNEC**

Sekundärvergiftung

Expositionsweg oral

Konzentration 444 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

Von Nahrungs- und Futtermitteln getrennt halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Persönliche Schutzausrüstung muss der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und den sich daraus ergebenden CEN-Normen entsprechen. Die folgenden Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sind als Vorschläge zu verstehen. Die Auswahl der notwendigen PSA ist in Abhängigkeit von den auszuführenden Tätigkeiten und den örtlichen Gegebenheiten durch den Arbeitgeber abzuwägen. Wenn im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung vor Ort festgestellt wird, dass keine Gefahr für den Mitarbeiter besteht, kann auf das Tragen von PSA verzichtet werden bzw. der Umfang der zu verwendeten PSA entsprechend angepasst werden.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A

Handschutz

undurchlässige Handschuhe

Geeignetes Material Viton

Materialstärke >= 0,4 mm Durchdringungszeit >= 480 min

undurchlässige Handschuhe

Geeignetes Material Butylkautschuk

Materialstärke >= 0,5 mm Durchdringungszeit >= 480 min

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig
Farbe farblos
Geruch angenehm

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Wert -54 °C Quelle Literaturwert

Siedebeginn und Siedebereich

Wert 202 °C Quelle Literaturwert

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht verfügbar

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Untere Explosionsgrenze 1,2 %(V)
Obere Explosionsgrenze 23,5 %(V)

Quelle Literaturwert

Flammpunkt

Wert 91 °C Methode geschlossener Tiegel

Selbstentzündungstemperatur

Wert 204 °C

Zersetzungstemperatur

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

pH-Wert

Bemerkung Nicht verfügbar



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

Viskosität

dynamisch

Wert 4,4 mPa.s

Temperatur 20 °C

kinematisch

Wert 4,44 mm²/s

Löslichkeit(en)

Medium Wasser

Bemerkung vollständig mischbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Diethylenglykolmonoethylether

log Pow -0,54

Bemerkung Bioakkumulation ist nicht zu erwarten

Dampfdruck

Wert 0,17 hPa

Temperatur 25 °C

Quelle Literaturwert

Dichte

Wert 0,99 g/cm³

Temperatur 20 °C

Quelle Literaturwert

Dampfdichte

Wert 4,6

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung Nicht verfügbar

Verdampfungsgeschwindigkeit

Wert 0.01

Explosive Eigenschaften

Bemerkung Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Bemerkung Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Oxidierende Eigenschaften

Bewertung nicht oxidierend (brandfördernd)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Information verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch ist das Produkt stabil. Produkt ist hygroskopisch. Vor Luft-/Sauerstoffzutritt schützen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Polymerisation findet nicht statt. Vor Luft-/Sauerstoffzutritt schützen (Peroxidbildung). Reaktionen mit Metallen unter Bildung von Wasserstoff.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Eintrocknen vermeiden. Kann Peroxide bilden. Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Säuren, Basen, Aluminium



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid, Aldehyde, Ketone, Organische Säuren

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Spezies Maus

LD50 6031 mg/kg

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Spezies Kaninchen

LD50 9143 mg/kg

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Spezies Kaninchen

LC0 0,025 mg/l

Expositionsdauer 8 h

Dampf

Spezies Ratte

LC50 > 5240 mg/m³

Verabreichung/Form Gas Methode OECD 403

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung nicht reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung geringe Reizwirkung - nicht kennzeichnungspflichtig

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Bewertung nicht sensibilisierend

Mutagenität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Es liegen keine Hinweise auf Genotoxizität vor.

Reproduktionstoxizitat (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Keine Hinweise auf mögliche cancerogene Wirkung vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Einmalige Exposition

Nicht verfügbar

Wiederholte Exposition

Nicht verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Information verfügbar.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Spezies Ictalurus catus

LC50 6010 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Methode OECD 203

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Spezies Daphnia magna

LC50 1982 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Bemerkung Statisches System

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Spezies Desmodesmus subspicatus

ErC50 > 100 mg/l

Methode OECD 201

Bemerkung aufgrund der Wachstumsrate

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

EC10 4000 mg/l

Expositionsdauer 16 h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Diethylenglykolmonoethylether

Wert 100 %

Versuchsdauer 16 d

Bewertung leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

Methode OECD 301 B

Wert > 90 %

Versuchsdauer 5,5 d

Bewertung leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

Methode OECD 302 B

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Diethylenglykolmonoethylether

log Pow -0,54

Bemerkung Bioakkumulation ist nicht zu erwarten

12.4. Mobilität im Boden

Keine Information verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT-Eigenschaften. Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

vPvB-Eigenschaften.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Verhalten in Umweltkompartimenten

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA	
14.1. UN-Nummer	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Lufttransport	
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-	
14.3. Transportgefahrenklassen	-	-	-	
14.4. Verpackungsgruppe	-	-	-	
Gefahrzettel				
14.5. Umweltgefahren				
	-	-	-	

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Information verfügbar.

Weitere Informationen

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Einstufung nach §6 (4) AwSV

VOC-Gehalt gem. RL 2010/75/EU

VOC (EU) 100 %

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Das Produkt enthält Inhaltsstoffe gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH):

TA-Luft

Abschnitt 5.2.5: Organische Stoffe

Weitere Informationen

Das Produkt enthält Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Registrierstatus

Diethylenglykolmonoethylether

IECSC (China)gelistet oder erfüllt die VorraussetzungenTSCA (USA)gelistet oder erfüllt die VorraussetzungenNZIOC (New Zealand)gelistet oder erfüllt die VorraussetzungenENCS (Japan)gelistet oder erfüllt die VorraussetzungenECL (Korea)gelistet oder erfüllt die VorraussetzungenPICCS (Philippines)gelistet oder erfüllt die VorraussetzungenAICS (Australian Inventorygelistet oder erfüllt die Vorraussetzungen

of Chemical Substances)

DSL (Canada) gelistet oder erfüllt die Vorraussetzungen TCSI (Taiwan chemical gelistet oder erfüllt die Vorraussetzungen

substance inventory)

IARC gelistet oder erfüllt die Vorraussetzungen

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen

AC: Article Category

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure

ADNR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par navigation sur le Rhin

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

AICS: Australian Inventory of Chemical Substances AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene

ARW: Arbeitsplatzrichtwert

ASTM: American Society for Testing And Materials

ATE: Acute Toxicity Estimates

ATP: Adaptation to technical and scientific progress

AWsV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

BAR: Biologischer Arbeitsstoff-Referenzwert

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BetrSichV: Betriebssicherheitsverordnung

BG: Berufsgenossenschaft BGW: Biologischer Grenzwert BLW: Biologischer Leitwert

BSB: Biochemischer Sauerstoffbedarf



Überarbeitet am: 28.12.2023 * Ethyldiglykol

1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

CAS: Chemical Abstracts Service

cATpE: Converted acute toxicity point estimate CEA: Comité Européen des Assurances CEFIC: European Chemical Industry Council

CESIO: Comité Européen des Agents de Surface et leurs Intermédiaires Organiques

ChemG: Chemikaliengesetz

CMR: Cancerogen Mutagen Reprotoxic CSB: Chemischer Sauerstoffbedarf DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft

DIN: Deutsche Industrie-Norm DMEL: Derived minimal effect level DNEL: Derived no effect level DOC: Dissolved Organic Carbon DSL: Canada Domestic Substances List

EAK: Europäischer Abfallkatalog

EbC: Hemmkonzentration des Wachstums

EC: effective concentration EC: European Community

ECETOC: European Centre For Ecotoxicology and toxicology of Chemicals

ECHA: European Chemicals Agency **EEC:** European Economic Community EG: Europäische Gemeinschaft

EH40: List of approved workplace exposure limits

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

EKA: Expositionsäquivalente für krebserzeugende Arbeitsstoffe

EL: Effect level

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

EmS: Emergency Schedules EN: Europäische Norm

ENCS: Japanese Existing and New Chemical Substances Inventory

ERC: Environmental Release Category ErC: Hemmkonzentration der Wachstumsrate

EU: European Union

EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

FDA: Food and Drug Administration

FMVSS: National Highway Traffic Safety Administration

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung GGVSee: Gefahrgutverordnung See

GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals

IARC: International Agency for Research on Cancer

IATA: International Air Transport Association

IBC: Intermediate Bulk Container IC: inhibitory concentration

ICAO: International Civil Aviation Organization

IECSC: Chinese Chemical Inventory of Existing Chemical Substances

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IMO: International Maritime Organization

INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients IRPTC: International Register of Potentially Toxic Chemicals

ISO: International Organization for Standardization

IUCLID: International Uniform Chemical Information Database

Kat: Kategorie

KBwS: Kommission zur Bewertung wassergefährdender Stoffe

KECI: Korea Existing Chemicals Inventory

LC: Letale Konzentration

LD: Letale Dosis LDLo: lethal dose low LGK: Lagerklasse



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

LL: Lethal level

LLC: Lowest lethal concentration NCI: National Chemicals Inventory

LOAEL: Lowest observed adverse effect level LOEC: Lowest observed effect concentration

LOEL: Lowest observed effect level

Log pow: Logarithmus des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser

LQ: Limited Quantity

MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

MARPOL 73/78: International Convention for the Prevention of Pollution From Ships, 1973 as modified

by the Protocol of 1978 (MARPOL: Marine Pollution)

MEL: Maximum exposure limits

MITI: Ministry of International Trade and Industry (Japan)

n.a.g.: nicht anders genannt

NATEC: Naval Air Technical Data and Engineering Service Command

NCI: National Chemicals Inventory

NLP: No-longer Polymer

NOAEC: No observed adverse effect concentration

NOAEL: No observable adverse effect level NOEC: No observable effect concentration

NOEL: No observable effect level

NOELR: No observable effect loading rate NZIOC: New Zealand Inventory of Chemicals

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

OEL: Occupational exposure limit

OELV: Occupational exposure limit value OES: Occupational exposure standards PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

PC: Product Category

PEC: Predicted environmental concentration

PICCS: Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances

PNEC: predicted no effect concentration PNEC: Predicted no effect concentration pOW: Octanol-water partition coefficient

PROC: Process Category

REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances

SAE: Society of Automotive Engineers

STP: Sewage treatment plant

SU: Sector of Use

SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt

SVHC: Substances of very high concern

TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

TCCL: Toxic Chemical Control Law ThSB: Theoretische Sauerstoffbedarf TRA: Targeted Risk Assessment TRG: Technische Regeln Druckgase

TRgA: Technische Regeln für gefährliche Arbeitsstoffe

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

TRK: Technische Richtkonzentration

TSCA: Toxic Substances Control Act (USA)

UN: United Nations

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten VCI: Verband der Chemischen Industrie e.V.

VDE: Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informtaionstechnik e.V.

VDI: Verein Deutscher Ingenieure



1000277 Version: 13 / DE Vorlage-Nr. M-102 Druckdatum: 29.12.2023

VLEP: Valeurs Limites d'exposition Professionnelle

VOC: Volatile Organic Compound

vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefärdende Stoffe

WEL: Workplace exposure limit WGK: Wassergefährdungsklasse WHO: World Health Organization WoE: Weight of Evidence

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf die Sicherheitsanforderungen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist weder ein Analysenzertifikat (Certificate of Analysis, CoA) noch ein technisches Datenblatt und darf nicht mit einer Spezifikationsvereinbarung verwechselt werden und hat nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. In diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Verwendungen dienen zur allgemeinen Information und stellen keine vertragliche Vereinbarung über eine entsprechende Beschaffenheit des Produktes oder über eine Eignung für Verwendungszwecke dar. Es liegt in der Verantwortung des Empfängers des Produkts, sicherzustellen, dass etwaige Eigentumsrechte sowie bestehende Gesetze und Rechtsvorschriften beachtet werden.